

**Protokoll**  
**Der Mitgliederversammlung der Delmenhorster Universitäts-Gesellschaft**  
**am 16. Mai 2023 um 19.00 h in der Turbinenhalle des Nordwolle Museums**

Teilnehmer: 6 Vorstandsmitglieder, 3 weitere Mitglieder, Gast: Fr. Ulrike Mensching.

**Zu TOP 1. Eröffnung und Begrüßung.**

Herr Schröder eröffnet die Versammlung und begrüßt die 9 Mitglieder und Frau Ulrike Mensching, Leiterin der Stadtbibliothek Delmenhorst, die nach der Versammlung das medienpädagogische Zentrum vorstellen soll.

**Zu TOP 2/3. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung sowie Protokoll**

Der Vorsitzende stellt die form- und fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit der Versammlung fest. Frau Schaffarzyk übernimmt die Protokollführung.

**Zu TOP 4/5: Genehmigung der Tagesordnung/ Diskussion und Verabschiedung des Protokolls der letzten Mitgliederversammlung vom 01. 12. 2020**

Tagesordnung und Protokoll werden genehmigt.

**Zu TOP 6/7: Kassenbericht/Kassenprüfbericht**

Herr Mödden stellt den Kassenbericht für 2022 vor. Details sind der Anlage zu entnehmen.

Die Zahlungsfähigkeit des Vereins war jederzeit gewährleistet. Per 31.12.2022 verfügte der Verein über ein **Bankguthaben von 6.556,56 €**, mit den Beitragseinnahmen für 2023 von geplant 3.600 € ist die Finanzierung der für 2023 anvisierten Projekten gesichert. Für die Jubiläumsveranstaltung des HWK ist in diesem Jahr eine Spende von 5.000 € eingerechnet, beschlossen wurde dies schon auf der MV 2022.

Die Mitgliederanzahl betrug per Ende 2022 93 Personen, davon 8 juristische Personen/Institutionen, jeweils 1 Person und Institution weniger als 2021.

2022 ist für die Homepage und IT-Kosten ein Aufwand von 1.050 € entstanden, die erst im Wirtschaftsjahr 2023 eingerechnet werden.

Der Kassenprüfbericht wird von Herr Boese vorgetragen. Er und Herr Salmen haben die Kasse am 2.5.2023 geprüft und wieder eine sehr korrekte Buchführung vorgefunden.

Die Versammlung bedankt sich bei den Kassenprüfern.

**Zu TOP 8: Aussprache zu dem Bericht**

Herr Schröder erläutert kurz den Hintergrund für die aufwendige Überarbeitung der Homepage. Sie wurde in den ersten Jahren vom Delmenhorster Kreisblatt mit betrieben, dann später unter sehr günstigen Bedingungen von der Firma ‚Die Alchemisten‘ übernommen. Mit deren Ausscheiden war eine Überarbeitung notwendig geworden. Die weitere Pflege der Homepage wird auch in Zukunft von Dr. Langhof übernommen.

**TOP 9: Entlastung des Vorstands**

Dr. Boese stellt den Antrag zur Entlastung des Vorstandes, der einstimmig angenommen wird.

**TOP 10: Bericht des Vorstands und Diskussion**

Bis zu dem aktuellen Datum (16.5.2023) waren 4 Vorträge im HWK gehalten worden:

Dez. 2022: - Professor Dr. Lars Hornuf, Bremen zum Thema: Von Bitcoin zu digitalem

Zentralbankgeld: Wie funktionieren Kryptowährungen und wie profitiert unsere Gesellschaft davon?‘

Febr. 2023: -Prof. Dr. Klaus Böhnke zum Thema: Stärkt Heimatverbundenheit den gesellschaftlichen Zusammenhalt in Stadt und Land?

März 2023: - Prof. Dr. Jonas Schmidt-Chanasit zum Thema: Geflügelte Tiger und bunte Hörnchen. Werden wir uns an Epidemien mit exotischen Viren gewöhnen müssen?

April 2023: - Dr. Marcel Nicolaus zum Thema: „Klima und Meereisforschung in der Arktis Beobachtete Veränderungen und Eindrücke der MOSAiC Expedition“

Für den 4.Vortrag des Jahres im Dezember zur Problematik der Energieversorgung über die Produktion von grünem Wasserstoff steht noch die Zusage eines Referenten aus.

Nachdem die Corona-Einschränkungen im Frühjahr wieder aufgehoben und die Vorträge live besucht werden konnten, erhöhten sich auch die Besucherzahlen und erreichten mit 120 Zuhörern bei dem Vortrag im April wieder ein sehr hohes Niveau. Mit einem Kostenaufkommen von nur 1.909 € für die Vortragshonorare ist auch hier sehr wirtschaftlich gearbeitet worden, wofür speziell Dr. Schröder und Herr Mödden viel Anerkennung bekommen.

Die Jubiläumsveranstaltung des HWK zum Thema: Stabilität der Energieversorgung in der Region wird am 15. Juni ab 19h als Networking-Event in der Markthalle und am 16. Juni 2023 um 15h als Podiumsdiskussion am HWK stattfinden. 2 Professor\*innen der Universitäten Oldenburg und Bremen übernehmen die wissenschaftliche Begleitung der Veranstaltung. Die DUG unterstützt mit einer Spende von 5.000 EUR, der HWK-Freundeskreis gibt 10.000 EUR, die Gesamtkosten für diese Veranstaltung belaufen sich auf 20.000 EUR. Die Einladung zu dieser Veranstaltung erfolgte am 24. März 2023 per E-Mail. Es gab kurzfristig Irritationen darüber, dass einige DUG-Mitglieder diese E-Mail anscheinend nicht bekommen hatten, das konnte allerdings geklärt werden.

Herr Schröder beklagt in diesem Zusammenhang die derzeit wenig zufriedenstellende Zusammenarbeit mit dem HWK. Der Aufwand für Vorträge würde häufig ignoriert und für sich in Anspruch genommen (vgl. Öffentlichkeitsdarstellung und Pressearbeit). Zur Verbesserung dieser schwierigen Kommunikationslage werden seitens der Mitglieder das Aufstellen des DUG-Roll-up bei Vorträgen und gemeinsame Pressegespräche vor einem Vortrag vorgeschlagen. Ggf. muss auch ein klärendes Gespräch mit Herrn Kafi bzw. Frau Schill gesucht werden.

Für das laufende Jahr ist in Kooperation mit der VHS Delmenhorst eine Podiumsdiskussion geplant mit Fr. Prof. Schneider (Uni HH) zum Thema: KI in der Medizin. Die Referentin hat für den 7.12.2024 schon eine Zusage gegeben.

#### **TOP 11: Antrag von Dr. Boese (siehe Anlage)**

Norbert Boese schlägt vor „im Jahre 2024 oder Winter 23/24 oder 24/25 neben den üblichen wissenschaftlichen Vorträgen als DUG Delmenhorster Hochschultage zu veranstalten. Die Beziehungen und Nähe zu den Oldenburger und Bremer Universitäten und Hochschulen sollen vertieft und verstärkt werden, Wissenschaft und ihre modernen Themen sollen den Delmenhorstern nahe gebracht werden. Den Hochschulen soll die Möglichkeit gegeben werden, sich in Delmenhorst vorzustellen und für sich zu werben. Studentischer Nachwuchs aus Delmenhorst soll informiert und die Abwanderung in andere Regionen verhindert werden. Damit wird auch ein Angebot aus dem neuen Koalitionsvertrag in Hannover aufgegriffen, Wissenschaftspolitik als "wichtigen Baustein für regionale Politik und Entwicklung" vor Ort einzubringen, vielleicht auch dazu beizutragen, mit Hochschulen neue Wissenschaftsfelder in Delmenhorst anzupacken. Nach der Satzung der DUG soll diese auch Brücken zwischen Delmenhorst und den Hochschulen bauen, ein Forum für eine Diskussion neuer Studiengänge, Marktorientierung wissenschaftlicher Arbeit und aktueller Hochschulprobleme anbieten. Die Kosten würden sich in Grenzen halten, eine Kooperation mit der VHS wäre möglich, die Vorträge könnten in der VHS stattfinden.“

#### TOP 12: Verschiedenes

Dr. Schröder schlug noch eine weitere Kooperation mit dem Industriemuseum vor mit einer ähnlichen Veranstaltung wie das 'Phänomena', das in diesem Frühjahr in Delmenhorst stattfand. Es war sehr erfolgreich mit ca. 2000 Schülerbesuchen innerhalb der Laufzeit von 2 Wochen, Die DUG könnte bei Bedarf ein ähnliches Bildungsevent mitfinanzieren, der Veranstaltungsort könnte das Museum sein.

#### TOP 13: Schlusswort

Die Versammlung endete um 20:13 Uhr. Frau Mensching informierte die Anwesenden im Anschluss über das neue Konzept des Medienpädagogischen Zentrums in der Stadtbücherei, eine Fortsetzung und Weiterentwicklung der früheren Stadt-Bildschirmstelle.

